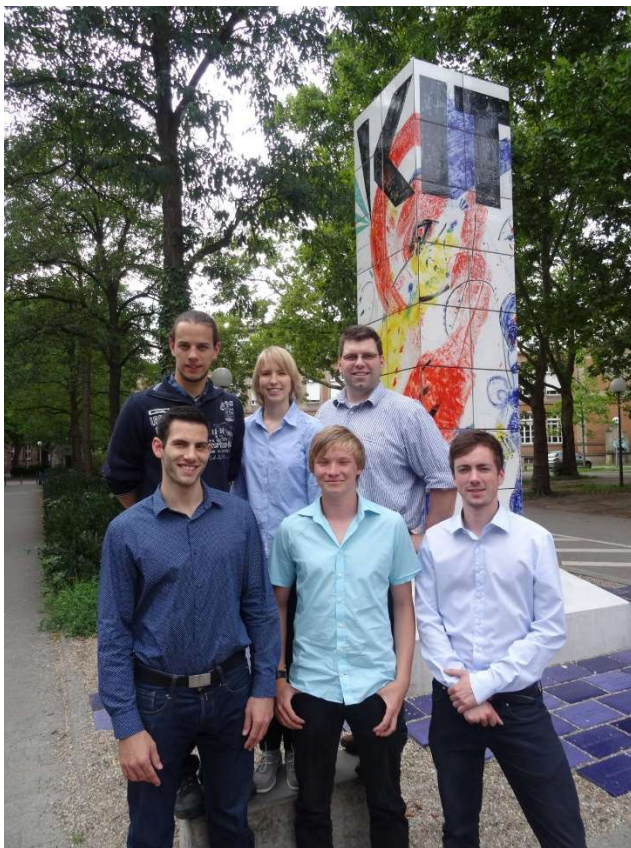


Team JointWatchR



Das Team:



Hinten: (v.l.n.r) Markus Mann, Nora Reichelt, Lennard Sielaff
Vorne: (v.l.n.r) Thilo Richter, Philipp Nicklas, Julian Wolf

Hochschule:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ; Institut für Mikrostrukturtechnik

Die Idee:

In Deutschland haben laut der pharmazeutischen Zeitung (Ausgabe 02/2011) 60% der Erwachsenen Fußprobleme, wobei bekannt ist, dass der Ursprung vieler körperlicher Beschwerden in den Füßen oder genauer in einer falschen bzw. ungünstigen Fußstellung liegt.

Um Abhilfe zu verschaffen, ist in vielen Fällen zunächst eine genaue Analyse der Bewegung beim Gehen und Laufen notwendig. Schon heute gibt es eine große Anzahl von Diagnosemitteln um die Bewegungen zu erfassen, jedoch finden diese Analysen entweder auf einem Laufband in einer Praxis oder mit ungewohntem Gerät und Ablenkung für den Läufer statt.

Das Projektteam JointWatchR hat sich zum Ziel gesetzt die notwendige Sensorik, um ein Bewegungsprofil des Fußes beim Auftreten zu erstellen, in einen normalen Laufschuh zu integrieren.

Die Daten werden drahtlos an ein mobiles Gerät gesendet, sodass sowohl Feedback direkt beim Laufen als auch Datenspeicherung und anschließende Übermittlung an Fachpersonal ermöglicht wird.

Das Laufverhalten kann dadurch bei gewohnter Nutzung ohne den Einfluss anderer Störgrößen erfasst werden. Auch wären Langzeitstudien ohne großen Aufwand für den Läufer möglich, was insbesondere bei einer Reha sehr nützlich ist

